

22.05.2012 - 08:15 Uhr

Effektive Hirnschlag-Prävention bei Vorhofflimmern kann Leben retten / In der Schweiz sind Hirnschläge die dritthäufigste Todesursache und der dritthäufigste Grund für eine Invalidität bei Erwachsenen

Zürich (ots) -

Vorhofflimmern ist die häufigste Herzrhythmusstörung. In der Schweiz sind schätzungsweise bis zu 150'000 Personen von Vorhofflimmern betroffen.

Was viele nicht wissen: Personen mit Vorhofflimmern haben ein fünffach höheres Risiko, einen Hirnschlag zu erleiden. Ihr Risiko, frühzeitig zu sterben, verdoppelt sich.

Die Erklärung dafür: Beim Vorhofflimmern ziehen sich die Herzvorhöfe nicht mehr regelmässig, sondern zu schnell, unregelmässig und unkoordiniert zusammen. Durch den unregelmässigen Blutfluss in den Vorhöfen steigt beim Vorhofflimmern das Risiko, dass sich im Herzen ein Blutgerinnsel bildet, stark an. Dieses Gerinnsel kann in eine Hirnarterie geschwemmt werden und einen Hirnschlag auslösen.

Hirnschläge bei Patienten mit Vorhofflimmern sind oft besonders schwer und sind häufiger tödlich als Hirnschläge infolge anderer Ursachen. In der Schweiz sind Hirnschläge die dritthäufigste Todesursache und der dritthäufigste Grund für eine Invalidität bei Erwachsenen.

Deshalb ist es wichtig, dass gewisse Patienten mit Vorhofflimmern eine effektive Hirnschlagprävention mittels Blutgerinnungshemmung vornehmen. So können Menschenleben gerettet und den Betroffenen und ihrem Umfeld viel Leid erspart werden.

Referenzen

Über Bayer HealthCare

Die Bayer AG ist ein weltweit tätiges, forschungsbasiertes und wachstumsorientiertes Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung und hochwertige Materialien. Mit einem Umsatz von mehr als 17'169 Milliarden Euro (2011) gehört Bayer HealthCare, ein Teilkonzern der Bayer AG, zu den weltweit führenden innovativen Unternehmen in der Gesundheitsversorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Produkten. Das Unternehmen mit Sitz in Leverkusen bündelt die Aktivitäten der Divisionen Animal Health, Consumer Care, Medical Care sowie Pharmaceuticals. Ziel von Bayer HealthCare ist es, Produkte zu erforschen, zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben, um die Gesundheit von Mensch und Tier weltweit zu verbessern. Bei Bayer HealthCare arbeiten weltweit über 55'700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Mehr Informationen finden Sie unter www.bayerhealthcare.com.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die wir in Berichten an die Frankfurter Wertpapierbörse sowie die amerikanische Wertpapieraufsichtsbehörde (SEC) - inkl. Form 20-F - beschrieben haben. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rechtliche Hinweise

Die vorliegende Medieninformation wurde von Bayer (Schweiz) AG verfasst, um Journalistinnen und Journalisten über Neuigkeiten zu den beschriebenen Krankheiten und/oder deren Behandlungsoptionen zu informieren. Die in ihr enthaltenen Informationen sind ausschliesslich für Medienschaffende bestimmt. Zu den in dieser Medienmitteilung erwähnten Produkten kann die ausführliche und von der Behörde genehmigte Fach- und/oder Publikumsinformation öffentlich im Internet auf www.kompodium.ch eingesehen werden. Darin sind die positiven

wie auch negativen Aspekte der erwähnten Produkte nach-zulesen. Bayer (Schweiz) AG weist ausdrücklich darauf hin, dass nebst den in dieser Medieninformation beschriebenen Therapieoptionen noch weitere medikamentöse und/oder nicht medikamentöse Behandlungen bestehen können.

Die Medienmitteilung soll den Medienschaffenden dazu dienen, die erwähnten Neuigkeiten/Sachverhalte redaktionell aufzubereiten. Bayer (Schweiz) AG weist die Journalistinnen und Journalisten ausdrücklich auf die werberechtlichen Bestimmungen der Heilmittelgesetzgebung hin (Art.31 und 32 des Heilmittelgesetzes, SR 812.21 und der Arzneimittel-Werbeverordnung, SR 812.212.5), insbesondere auf das Verbot der Publikumswerbung für verschreibungspflichtige Arzneimittel.L.CH.HC.05.2012.0146-DE

Kontakt:

Liliane Pieters
Bayer HealthCare Pharmaceuticals, External Affairs
Tel.: +41/44/465'81'84
E-Mail: liliane.pieters@bayer.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003536/100718790> abgerufen werden.